

**An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Brackwede**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	31.10.2024	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Planung einer durchgängigen Radverkehrsanlage in Brackwede in Abstimmung zur
Mobilitätslinie 1**

Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen"

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretungen Brackwede empfiehlt, der Stadtentwicklungsausschuss möge beschließen, die Planung einer durchgängigen Radverkehrsanlage am Südring und der Brackweder Straße zwischen der heutigen Wendeschleife der Linie 1 und dem Stadtring mit dem Ziel des Lückenschlusses auf dem Korridor 4 des Radverkehrskonzepts (RVK) zu initiieren. Dabei sollte die Umsetzung der Radverkehrsanlage in zeitlicher Abstimmung mit dem Bau der Mobilitätslinie 1 erfolgen und die notwendigen Verhandlungen mit dem Baulastträger Straßen.NRW sind in die laufenden Planungen und Gespräche zu integrieren.

Begründung:

Mit der Planung und dem Bau der Mobilitätslinie 1 (Drucksache 6032/2020-2025) wird nicht nur der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) gestärkt, sondern auch die Radverkehrsinfrastruktur auf dem Korridor 4 des Radverkehrskonzepts (RVK) maßgeblich verbessert. Eine adäquate Querung der L756 auf die Nordseite muss in die Planung integriert werden, um eine sichere und bequeme Überquerung für Radfahrende zu gewährleisten.

Eine durchgängige Radverkehrsanlage am Südring und der Brackweder Straße bietet folgende Vorteile:

- Sie schließt die Lücke zwischen den Bezirken Sennestadt, Senne und Brackwede und ermöglicht eine attraktive sowie durchgängige und sichere Verbindung bis in die Innenstadt.
- Die zeitgleiche Planung und Umsetzung mit der Mobilitätslinie 1 ermöglicht eine optimale Verknüpfung der Baumaßnahmen und eine durchgängige Infrastruktur (Breiten, Art der

Radverkehrsanlage, Kreuzungsdesign).

- Die frühzeitige Einbindung von Straßen.NRW verkürzt den gesamten Planungsverlauf und vereinfacht die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen.

Unterschrift:

gez. Karen Meyer
Vorsitzende der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen"